

Und immer ist Sturm

Nachwuchswettbewerb im Theater Drachengasse/Bar&Co

Einreichfrist: 3. November 2016

Spielzeit: 29. Mai – 17. Juni 2017, Di-Sa um 20 Uhr

*A devil, a born devil, on whose nature
Nurture will never stick; on whom my pains,
Humanely taken, are all lost, quite lost;*

*Ein Teufel, von Geburt ein Teufel, dess' Natur,
Kein Pfropfreis adeln kann; an dem die Mühe,
Die ich mir menschlich gab, umsonst, ganz ganz,
umsonst ist;*

Shakespeares Prospero hat sein Herzogtum verloren, weil er sich der Wissenschaft und der Kunst verschrieben hat, weil er seinem Bruder vertraut und an die Güte der Welt geglaubt hat. Er rettet sich auf eine Insel und kolonisiert sie, um sein ideales Zivilisations- und Erziehungsprogramm zu verwirklichen. Caliban, der eingeborene Herrscher der Insel, wird von Prospero versklavt, wird zum „hässlichen Wilden“, der die Sprache Prosperos lernt, um seinen Kolonisator besser verfluchen zu können. Er erfährt die Segnungen Prosperos als Unterdrückung. Miranda, Prosperos Tochter, nimmt die Lehren ihres Vaters an, wird aber zur idealistischen, weltfremden Naiven. Prosperos Pädagogik scheitert.

Wie sieht die Welt aus? Was ist wahr, wenn es als Erkenntnismittel nur subjektive Sichtweisen der Menschen gibt und diese zu keinem Konsens über die Wirklichkeit kommen? Wer entscheidet, was die Wirklichkeit ist, wenn die subjektive Sicht eines jeden in Widerspruch zu allen anderen Sehweisen steht?

*O, wonder!
How many goodly creatures are there here!
How beauteous mankind is! O brave new world,
That has such people in 't!*

*Ein Wunder!
Wie viele herrliche Geschöpfe hier!
Wie schön die Menschheit ist! O schöne, neue Welt,
Die solche Wesen trägt!*

Wir laden junge TheatermacherInnen ein, Konzepte für Kurzprojekte zum Thema einzureichen. Die drei spannendsten Projekte/Gruppen erhalten 5.000 € und die Gelegenheit, drei Wochen im Theater Drachengasse zu proben und anschließend ihre Arbeiten in einer Spielserie von 16 Tagen zu präsentieren.

Die GewinnerInnen des Wettbewerbs werden über Juryentscheid bzw. Publikumsabstimmung ermittelt. Der Jurypreis beträgt auch heuer wieder 5.000 €, – hoffentlich – zur Verfügung gestellt vom Kuratorium für Theater, Tanz und Performance in der Stadt Wien für die weitere Ausarbeitung des Projektes. Die Drachengasse stellt Bar&Co samt Infrastruktur für die Aufführung in der kommenden Saison zur Verfügung. Der Publikumspreis beträgt 1.000 €.

Wir bieten: Budget: 5000 € pro realisiertem Projekt (beinhaltet Projektentwicklung und 16 Spieltage)

Proberaum für 3 Wochen

Bühne: 3,5 x 5 m, technische Grundausstattung vorhanden

PR, Werbung, Marketing

Projektbeschreibung: Dauer: 20 Minuten. Bitte keine Monologe!

Abgesehen vom allgemeinen Thema *Und immer ist Sturm* keine inhaltlichen Vorgaben. TeilnehmerInnen:

TheaterkünstlerInnen in Ausbildung oder am Beginn ihrer Berufslaufbahn. Fokus auf Text, Schauspiel und Regie (minimale bühnentechnische Anforderungen)

Unterlagen: Name und Kontakt der Gruppe Projektbeschreibung (maximal 1 Seite)

Info über Mitwirkende (Name, Alter, Kurzbiografien inkl. Ausbildung)

Projektvorschläge sind zu richten an:

newcomer@drachengasse.at

oder per Post an

Theater Drachengasse, 1010 Wien, Fleischmarkt 22, Kennwort: Newcomer